



**Liebe Leserinnen und Leser,**

mit ihrem entwicklungspolitischen Engagement tragen Kommunen zu einer nachhaltigen und gerechten Entwicklung der Welt bei. Sie richten ihr Handeln vor Ort an den globalen Nachhaltigkeitszielen aus, binden migrantische Akteure in ihre Aktivitäten ein, fassen Beschlüsse zur fairen Beschaffung und pflegen Partnerschaften mit Kommunen in Afrika, Asien, Lateinamerika sowie Ost- und Südosteuropa. Gleichzeitig sind sie Vorbild für andere, die sich auf denselben Weg begeben wollen.

Als Servicestelle Kommunen in der Einen Welt beraten und unterstützen wir deutsche Kommunen und lokale Akteure bei ihrem entwicklungspolitischen Engagement und machen dieses – etwa über den neuen Partnerschaftspreis – auch sichtbar. Bereits mehr als 750 deutsche Städte, Landkreise und Gemeinden nutzen unsere Angebote und Programme.

Deshalb haben wir auf unserer Website eine neue Rubrik „Aus den Kommunen“ eingerichtet. Dort werden wir zukünftig in loser Reihenfolge und in unterschiedlichen Formaten erfolgreiche Beispiele kommunaler Entwicklungspolitik vorstellen. Im Fokus stehen dabei die Fragen: Wie finden deutsche Kommunen einen Einstieg in das entwicklungspolitische Engagement? Was braucht es, um den Blick in die Eine Welt zu öffnen? Was spornt an, was bewegt? Schauen Sie sich unsere neue Rubrik an und lassen Sie sich von den Erfolgsgeschichten aus unseren Projektkommunen inspirieren!

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/aus-den-kommunen.html>

Mit freundlichen Grüßen

**Ihr Dr. Stefan Wilhelmy, Servicestelle Kommunen in der Einen Welt/Engagement Global**

**Inhalte dieser Ausgabe:**

- Aktuelles aus der Servicestelle
- Highlight aus dem letzten Monat
- Material & Medien
- Tipps
- Spruch des Monats
- Kontakt und Impressum

## Aktuelles aus der Servicestelle

### **Bonn Symposium 2018 zur Umsetzung der Agenda 2030 auf lokaler Ebene**

„Lokale Entwicklung neu denken: Wie gelingt der Wandel hin zu Nachhaltigkeit?“ lautet der Titel des Bonn Symposiums, zu dem die Stiftung Entwicklung und Frieden mit uns und weiteren Partnern am Mittwoch, 28. und Donnerstag, 29. November 2018 einlädt. Auf der Tagesordnung stehen Themen wie Transformationsforschung, regional nachhaltiges Wirtschaften, nachhaltige Entwicklung auf dem Land sowie neue Strukturen für eine globale Entwicklung.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail/bonn-symposium-2018-lokale-entwicklung-neu-denken-wie-gelingt-der-wandel-hin-zu-nachhaltigkeit.html>

### **Nachhaltigkeitskongress im Rahmen des Deutschen Nachhaltigkeitstages 2018**

Nachhaltigkeit beginnt in den Kommunen. Allerdings herrscht vor Ort immer noch ein Informationsdefizit im Hinblick auf die Agenda 2030 und ihre Nachhaltigkeitsziele. Unter dem Titel „Agenda 2030 – Nachhaltige Entwicklung vor Ort“ organisieren wir mit der Bertelsmann Stiftung am Donnerstag, 6. und Freitag, 7. Dezember 2018 im Rahmen des Deutschen Nachhaltigkeitstages in Düsseldorf eine Reihe von Plenumsbeiträgen und Themenforen.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail/nachhaltigkeitstag-2018.html>

### **„Kommunale Partnerschaften“ beim Deutschen Nachhaltigkeitspreis**

Die kommunalen Partnerschaften Bremen-Durban, Köln-Corinto, Gudensberg-Schtschyrez, Leipzig-Travnik, Solingen-Thiès, Wernigerode-Hoi An und Würzburg-Mwanza sind für ihr gemeinsames Engagement bei der Umsetzung der Agenda 2030 für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis nominiert. Die Auszeichnung wird vom Bundesminister Dr. Gerd Müller gemeinsam mit uns am Freitag, 7. Dezember 2018 in Düsseldorf vergeben.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail/verleihung-des-deutschen-nachhaltigkeitspreises-kommunale-partnerschaften.html>

### **Netzwerktreffen von Kommunen des Globalen Südens der Klimapartnerschaften**

Die afrikanischen und lateinamerikanischen Kommunen der sechsten Projektphase der kommunalen Klimapartnerschaften treffen sich von Mittwoch, 21. bis Freitag, 23. November 2018 in Windhoek in Namibia. Bei dem von uns mit der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW veranstalteten Treffen tauschen sich die am Projekt beteiligten Kommunen des Globalen Südens zu ihren Handlungsprogrammen zu Klimaschutz und Klimafolgenanpassung aus.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail/netzwerktreffen-afrikanischer-und-lateinamerikanischer-kommunen-der-sechsten-phase-der-klimapartnerschaften.html>

### **Treffen deutscher Kommunen der sechsten Phase der Klimapartnerschaften**

Die deutschen Kommunen der sechsten Projektphase der kommunalen Klimapartnerschaften treffen sich am Mittwoch, 12. und Donnerstag, 13. Dezember 2018 zu ihrem dritten Netzwerktreffen in Viernheim. Im Mittelpunkt stehen die Erfahrungen der zweiten Entsendung und der Austausch zum aktuellen Stand der Klimapartnerschaften. Das Treffen findet in Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW und der Stadt Viernheim statt.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail/netzwerktreffen-der-deutschen-kommunen-der-sechsten-phase-kommunaler-klimapartnerschaften.html>

## Aktualisierte Studie zu den Deutsch-Chinesischen Kommunalbeziehungen



Eine neue Studie gibt Aufschluss über die deutsch-chinesischen kommunalen Partnerschaften. Foto: Engagement Global

Immer mehr deutsche Kommunen schließen Partnerschaften mit Städten in China. Welche Motivation verbirgt sich hinter dem Engagement? Was sind Themen- und Handlungsfelder und welche Akteure spielen eine Rolle? Diese Fragen beantwortet die überarbeitete Ausgabe unserer Studie „Deutsch-Chinesische Kommunalbeziehungen“. Erstellt wurde sie von Anja Goette und Qianlan Gao mittels einer bundesweiten Umfrage und umfassenden Recherchen.  
[Download und Bestellung https://skew.engagement-global.de/dialog-global/dialog-global-nr-19.html](https://skew.engagement-global.de/dialog-global/dialog-global-nr-19.html)

## Neuaufgabe der Broschüre „Unsere Angebote“



Die Broschüre „Unsere Angebote“ bietet einen Überblick über die Serviceleistungen der SKEW. Foto: Engagement Global

Mehr als 650 deutsche Kommunen engagieren sich mittlerweile für die Eine Welt und eine lokal nachhaltige Entwicklung. Als Servicestelle fördern wir Städte, Landkreise und Gemeinden bei ihrem entwicklungspolitischen Engagement und der Umsetzung der Agenda 2030. Dazu wird das Service- und Beratungsangebot immer weiter ausgebaut. Unsere Angebote finden Sie kurz und kompakt auf einen Blick in unserer aktualisierten gleichnamigen Broschüre.  
[Download und Bestellung https://skew.engagement-global.de/publikationen-ueber-die-servicestelle/unsere-angebote.html](https://skew.engagement-global.de/publikationen-ueber-die-servicestelle/unsere-angebote.html)



Weitere Veranstaltungen und Infomaterial finden Sie auf unserer Homepage.

Zum Veranstaltungskalender <https://skew.engagement-global.de/veranstaltungen.html>

Zum Infomaterial <https://skew.engagement-global.de/publikationen.html>

## Highlights aus dem letzten Monat

### Partnerschaftskonferenz für Kommunen aus Deutschland und Lateinamerika



Kommunen aus Deutschland und Lateinamerika tauschten sich in Nürnberg aus. Foto: Engagement Global/Martin Magunia

Kommunen aus Deutschland, lateinamerikanischen Ländern und der Karibik kamen vom 29. bis 31. Oktober 2018 zu ihrer zweiten großen Partnerschaftskonferenz in Nürnberg zusammen. Wichtigstes Ziel war der fachliche und persönliche Austausch und die Vernetzung unter den Teilnehmenden. Zudem gab es Vorträge und Diskussionen zum Thema Menschenrechte und zu aktuellen Entwicklungen in der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/zweite-regionalkonferenz-lateinamerika-karibik.html>

### Erfolgreiche „International SDG Expert Conference“ in Mannheim

Im Rahmen des von uns unterstützten Projektes zur Entwicklung eines Leitbildes „Mannheim 2030 – Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele“ wird das strategische Zielsystem von Mannheim an die Sustainable Development Goals (SDGs) angepasst. Ziel ist, die Agenda 2030 zum Bestandteil des städtischen Handelns zu machen. Zur Weiterentwicklung des Leitbildes fand vom 17. bis 19. Oktober 2018 eine „International SDG Expert Conference“ statt.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/erfolgreiche-international-sdg-expert-conference-in-mannheim.html>

## Große Resonanz beim sechsten Stuttgarter Forum für Entwicklung



Im Mittelpunkt des sechsten Stuttgarter Forums für Entwicklung stand das Thema Klimagerechtigkeit. Foto: SEZ/Frank Eppler

Rund 550 Interessierte kamen am 19. Oktober 2018 zum Stuttgarter Forum für Entwicklung der Servicestelle und der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg und weiterer Partner zum Thema „Für weltweit gute Aussichten: Klimagerechtigkeit für alle!“ zusammen. In ihrer Keynote warb Anjalina Diana Podder vom Klimareferat der Bischofskonferenz Bangladesch für mehr Klimagerechtigkeit weltweit. Anschließend wurde in zwölf Fachforen diskutiert.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/sechstes-stuttgarter-forum-fuer-entwicklung.html>

## Dritte Deutsch-Ukrainische Kommunale Partnerschaftskonferenz in Freiburg



In Freiburg wurde über Herausforderungen der Partnerschaftsarbeit diskutiert. Foto: Engagement Global/Martin Magunia

Nach den Konferenzen 2016 in Nürnberg und 2017 in Lwiw hatten wir in Kooperation mit der Stadt Freiburg am 10. und 11. Oktober 2018 zur dritten Deutsch-Ukrainischen Kommunalen Partnerschaftskonferenz ins Breisgau eingeladen. Rund 170 Vertreterinnen und Vertreter aus 80 partnerschaftlich verbundenen Kommunen beider Länder diskutierten Ziele, Bedarfe und Herausforderungen der deutsch-ukrainischen Partnerschaftsarbeit.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/kommunale-partnerschaftskonferenz-in-freiburg.html>

## Dialogforen zur nachhaltigen Beschaffung in Nord und Süd

Fairer Handel und Faire Beschaffung sind zentrale Handlungsfelder der Agenda 2030. Um sie zu stärken, haben wir mit dem Deutschen Institut für Entwicklungspolitik ein Kooperationsprojekt

für den Austausch von Praktikerinnen und Praktikern sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus aller Welt gestartet. Im Rahmen von „MUPASS – Municipalities Promoting and Shaping Sustainable Value Creation“ fanden nun Dialogforen in Malmö und Bremen statt. Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/aktuelle-mitteilung/nachhaltige-beschaffung-in-nord-und-sued-wir-lernen-im-dialog-2018.html>

## Materialien & Medien

### Deutscher Nachhaltigkeitsalmanach 2018

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung hat nach 2017 wieder einen Nachhaltigkeitsalmanach herausgegeben. Auf 120 Seiten werden Ideen und Taten aus Kommunen, Politik und Wirtschaft für eine zukunftsfähige, gerechte und weltoffene Gesellschaft im Jahr 2030 präsentiert. Sie machen deutlich, in welchen Bereichen die Transformation zu einer ökologischeren und sozialeren Gesellschaft bereits voranschreitet und wo noch mehr getan werden muss.

Download PDF [https://www.nachhaltigkeitsrat.de/wp-content/uploads/2018/10/Nachhaltigkeitsalmanach\\_2018.pdf](https://www.nachhaltigkeitsrat.de/wp-content/uploads/2018/10/Nachhaltigkeitsalmanach_2018.pdf)

### Beitrag der EU-Multi-Akteurs-Plattform zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele

Die von der Europäischen Kommission eingesetzte Multi-Akteurs-Plattform zur Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele spricht sich für eine übergreifende Strategie für ein nachhaltiges Europa aus, die Richtschnur für alle politischen Maßnahmen und EU-Programme sein soll. In ihrem Bericht macht die Plattform zudem Vorschläge zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele – etwa zur sozialen Inklusion und zu nachhaltigen Konsum- und Produktionsmustern.

Download PDF (Englisch) [https://ec.europa.eu/info/sites/info/files/sdg\\_multi-stakeholder\\_platform\\_input\\_to\\_reflection\\_paper\\_sustainable\\_europe2.pdf](https://ec.europa.eu/info/sites/info/files/sdg_multi-stakeholder_platform_input_to_reflection_paper_sustainable_europe2.pdf)

### Partnerschaften zu Nepal von Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg

Seit 60 Jahren pflegen rheinland-pfälzische und baden-württembergische Bürgerinnen und Bürger Partnerschaften mit Menschen in Nepal. Der Verein Friends of Children – Nepal und das Kolping Bildungswerk Trier haben mit weiteren Partnerinnen und Partnern eine Broschüre zu den deutsch-nepalesischen Partnerschaften veröffentlicht. Die vorgestellten Initiativen und Projekte sind dabei den verschiedenen Nachhaltigkeitszielen zugeordnet.

Download PDF [https://sez.de/upload/downloads/Partnerschaften-BaW%C3%BC-und-RLP-mit-Partnern-in-Nepal\\_2018\\_Brosch%C3%BCre.pdf](https://sez.de/upload/downloads/Partnerschaften-BaW%C3%BC-und-RLP-mit-Partnern-in-Nepal_2018_Brosch%C3%BCre.pdf)

### Studie zur sozial verantwortlichen öffentlichen Beschaffung von Lebensmitteln

Während bei der öffentlichen Beschaffung von Lebensmitteln für das Schulessen oder für einen Rathausempfang in Berlin immer häufiger auf Biosiegel geachtet wird, ist bei der Einhaltung von Arbeits- und Menschenrechten noch viel zu tun. Das geht aus der Studie „Blick über den Tellerrand – Sozial verantwortliche öffentliche Beschaffung von Lebensmitteln“ der Christliche Initiative Romero hervor. Sie entstand im Rahmen des Projekts „Berlin handel! Fair!“.

Download PDF [https://www.ci-romero.de/wp-content/uploads/2018/10/CIR\\_Brosch%C3%BCre\\_%C3%96BLebensmittel\\_ONLINEVERSION.pdf](https://www.ci-romero.de/wp-content/uploads/2018/10/CIR_Brosch%C3%BCre_%C3%96BLebensmittel_ONLINEVERSION.pdf)

### Sonderbericht des Weltklimarates über 1,5 Grad globale Erwärmung

In einem Sonderbericht warnt der Weltklimarat IPCC vor den Folgen einer globalen Erwärmung selbst um zwei Grad gegenüber dem vorindustriellen Zeitalter. Schon ein halbes Grad mehr gegenüber dem auf dem Klimagipfel von Paris im Jahr 2015 vereinbarten 1,5-Grad-Ziel könnte

Wetterextreme, Wasserknappheit und den Verlust von Ökosystemen deutlich verstärken. Um dies noch zu verhindern, müssten die Treibhausgas-Emissionen bis 2030 um 45 Prozent sinken. Mehr Informationen (Englisch) <http://www.ipcc.ch/report/sr15/>  
Deutsche Übersetzung der Hauptaussagen [https://www.de-ipcc.de/media/content/Hauptaussagen\\_IPCC\\_SR15.pdf](https://www.de-ipcc.de/media/content/Hauptaussagen_IPCC_SR15.pdf)

## Tipps

### **Weltweite Umfrage zur Nachhaltigkeit und zu den Nachhaltigkeitszielen**

Seit der Verabschiedung der „Sustainable Development Goals“ (SDGs) 2015 ist viel passiert. Doch was davon nehmen die Menschen wahr? Wie zufrieden sind sie mit den Fortschritten? Was bewegt sie beim Thema Nachhaltigkeit? Diese Fragen stehen im Fokus einer weltweiten Umfrage, an der sich Privatpersonen als auch Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung, Medien sowie der Zivilgesellschaft beteiligen können. Mehr Informationen <https://www.globalsurvey-sdgs.com/de/>

### **Initiative „1000 Schulen für unsere Welt“ und passende SKEW-Broschüre**

Die kommunalen Spitzenverbände haben die Initiative „1000 Schulen für unsere Welt“ gestartet. Ziel ist es, durch den Bau von Schulen Kindern im Globalen Süden Perspektiven und eine bessere Zukunft zu geben. Die SKEW stellt in der Broschüre „Kommunale Partnerschaften meistern globale Zukunftsfragen – Vom Schulbauprojekt zur Partnerschaft für Nachhaltigkeit“ kommunale Partnerschaften vor, die mit dem Bau oder Ausbau einer Schule begannen.

Initiative „1000 Schulen für unsere“ Welt <https://www.1000schulenfuerunserewelt.de/>  
Download und Bestellung Broschüre [https://skew.engagement-global.de/praxisbeispiele/kommunale\\_partnerschaften\\_meistern\\_globale\\_zukunftsfragen.html](https://skew.engagement-global.de/praxisbeispiele/kommunale_partnerschaften_meistern_globale_zukunftsfragen.html)

### **Aktuelle EU-Ausschreibung zu kommunalen Partnerschaften weltweit**

Das Europäische Amt für Zusammenarbeit (EuropeAid) hat einen Aufruf zur kommunalen Entwicklungszusammenarbeit gestartet. Ziel des Aufrufs „Lokale Gebietskörperschaften: Partnerschaften für nachhaltige Städte“ ist es, die integrierte Stadtentwicklung durch Partnerschaften zwischen lokalen Gebietskörperschaften in der Europäischen Union und Partnerkommunen im Globalen Süden zur Agenda 2030 zu stärken.

Mehr Informationen (Englisch) <https://webgate.ec.europa.eu/europeaid/online-services/index.cfm?ADSSChck=1541834745104&do=publi.detPUB&orderby=upd&nbPubliList=15&aoet=36538&searchtype=AS&orderbyad=Desc&cnt=7573876&debpub=&aoref=161146&page=1&userlanguage=en>

### **Die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele in Mundart und auf Bierdeckeln**

Um die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele bekannter zu machen, haben Studierende der Rheinischen Fachhochschule Köln in Kooperation mit dem Projekt #17Ziele bei Engagement Global Bierdeckel entwickelt, auf denen die Ziele in Mundart anschaulich erklärt werden. Mittlerweile gibt es drei Varianten dieser 17 Ziele-Bierdeckel für die Städte Köln und Berlin sowie den Landkreis Lindau. Weitere Versionen sind in Arbeit.

Mehr Informationen <https://17ziele.de/index/kommen-ampelmaennchen-und-geissbock-hennes-in-eine-kneipe>

## Neues Klimavorsorgeportal der Bundesregierung

Hitze und Trockenheit, Stürme, Starkregen und Überschwemmungen – wie lassen sich die Schäden durch Extremwetterlagen begrenzen? Antworten auf solche Fragen liefert das neue Klimavorsorgeportal der Bundesregierung. KLiVO bietet Behörden, Unternehmen sowie Bürgerinnen und Bürgern Informationen und Tipps, um Schäden durch den Klimawandel zu vermeiden.

Mehr Informationen <https://www.klivoportal.de>



**Die nächsten Eine-Welt-Nachrichten erscheinen am 17. Dezember 2018.**

Eine Übersicht der vergangenen Ausgaben finden Sie in unserem Newsletter-Archiv.

Zum Archiv <https://skew.engagement-global.de/newsletter-archiv.html>

## Spruch des Monats

„Aus kleinem Anfang entspringen alle Dinge.“

Marcus Tullius Cicero (106-43 v. Chr.), römischer Redner und Staatsmann

## Kontakt und Impressum

Kontakt

**ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH**

Im Auftrag des

**Service für Entwicklungsinitiativen**

Servicestelle Kommunen in der Einen Welt

Besuchsadresse: Fritz-Schäffer-Str. 26, 53113 Bonn  
Postadresse: Tulpenfeld 7, 53113 Bonn  
Telefon +49 228 20717-340 | Fax +49 228 20717-389  
[service-eine-welt@engagement-global.de](mailto:service-eine-welt@engagement-global.de)  
[www.service-eine-welt.de](http://www.service-eine-welt.de)



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

Impressum

**ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH**

**Service für Entwicklungsinitiativen**

Telefon +49 228 20717-0 | Fax +49 228 20717-150  
[info@engagement-global.de](mailto:info@engagement-global.de)  
[www.engagement-global.de](http://www.engagement-global.de)  
Sitz der Gesellschaft: Bonn  
Tulpenfeld 7, 53113 Bonn  
Vertretungsberechtigter Geschäftsführer: Dr. Jens Kreuter  
Handelsregister: Amtsgericht Bonn: HRB 19021  
Umsatzsteueridentifikationsnummer (USt-IdNr): DE280482195

Verantwortlich für Inhalte der SKEW: Dr. Stefan Wilhelmy  
Redaktion: Barbara Baltsch